



ALTENBURGER AMTSBLATT

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT ALTENBURG

NUMMER 30

SAMSTAG, 1. August 2026

JAHRGANG 2026

Nichtamtlicher Teil

Programmbroschüre zum Spielefestival erhältlich Altenburg wird für drei Tage zur Erlebniswelt



Vom 21. bis 23. August heißt es in Altenburg wieder „GOOD GAMES ONLY“: Das Altenburger Spielefestival verwandelt die Stadt drei Tage lang in eine große Erlebniswelt voller Spiel, Begegnung und Unterhaltung. In diesem Jahr ist die Feier zum 1.050-jährigen Stadtjubiläum Teil des Festivalprogramms und sorgt für zahlreiche zusätzliche Höhepunkte. Ab sofort ist die offizielle Programmbroschüre erhältlich. Sie bietet einen vollständigen Überblick über alle Programmpunkte, besondere Highlights sowie einen Geländeplan mit allen Veranstaltungsorten. So können Besucherinnen und Besucher ihren persönlichen Festivalbesuch schon vorab planen. Das Altenburger Spielefestival steht unter dem Motto: Alle Generationen. EIN FESTIVAL. Ob Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene oder Seniorinnen und Senioren – in dem ab-

wechslungsreichen Programm finden Menschen jeden Alters passende Angebote zum Mitmachen, Ausprobieren, Staunen und gemeinsamen Erleben. Doch nicht nur tagsüber ist jede Menge geboten: Am Freitag- und Samstagabend wird die Festivalbühne zum Treffpunkt für alle, die den Tag gemeinsam ausklingen lassen möchten. Eine 90er-Party am Freitag, beste Stimmung und Live-Musik am Samstag machen das Spielefestival auch in den Abendstunden zu einem besonderen Erlebnis.

Die kostenlose Programmbroschüre ist ab sofort unter anderem in der Tourismusinformatio Altenburg (Markt 10) erhältlich.

Im Auftrag

gez. Stützer
Kulturmanagement

Stadt würdigt ehrenamtliches Engagement Bitte Vorschläge einreichen

Es gibt sie überall, die „stillen Helden“. Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich seit vielen Jahren in unterschiedlichen Vereinen, Organisationen oder als Einzelpersonen und tragen damit wesentlich zum Gemeinwohl bei. Die Stadt Altenburg ehrt bereits seit vielen Jahren besondere Leistungen von Bürgerinnen und Bürgern auf dem Gebiet des ehrenamtlichen Engagements mit einer öffentlichen Auszeichnung im Rahmen einer Sitzung des Altenburger Stadtrates. Mit der Bitte um Unterstützung wendet sich die Verwaltung an die Öffentlichkeit. Die Frage lautet: Wer sollte für sein ehrenamtliches Engagement geehrt werden?

Vorschläge von Personen, die sich außerordentlich ehrenamtlich in den Bereichen Soziales, Sport, Kultur und Sonstiges engagieren, können bis spätestens 31. August 2026 an

die Stadtverwaltung Altenburg, Fachdienst Kulturmanagement, Markt 1, 04600 Altenburg gerichtet werden. Es wird um eine kurze Begründung des Vorschlages gebeten. Ebenso müssen Name, Anschrift und Telefonnummer des zu Ehrenden enthalten sein. Vorschläge zur Ehrung von Gruppen können keine Berücksichtigung finden. Ausgezeichnet werden nur Einzelpersonen.

Eine Jury wird die eingereichten Vorschläge prüfen und zur Ehrung im zweiten Halbjahr 2026 vorschlagen. Rückfragen dazu nimmt der Fachdienst Kulturmanagement (Telefon: 03447 594 536, Frau Heinicke) gern entgegen.

Im Auftrag

gez. Bettels
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Straßenverkehrsbehörde informiert Sperrungen zum Spielefestival

Rund um das Spielefestival-Wochenende vom 21. bis zum 23. August 2026 wird es im Rahmen der Veranstaltungssicherung zu zahlreichen Sperrungen kommen. Ab Freitag, 21. August, bis zum Sonntag, 23. August, wird die August-Bebel-Straße vom Kino Capitol bis zum Parkplatz Südbad für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Dabei ist sowohl die Zufahrt zum Wohnmobilstellplatz als auch die Zufahrt zu den Parkplätzen Inselzoo und Südbad nicht möglich. Bereits in der Schmöllnschen Landstraße und der Brauhausstraße sowie in der Geschwister-Scholl-Straße wird auf die Sperrung hingewiesen, diese werden als Sackgassen ausgeschildert sein. Ebenfalls im genannten Zeitraum werden aus Sicherheitsgründen der Teichplan sowie die untere Langengasse (zwischen Geschwister-Scholl-Straße und Teichplan) für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Der Anliegerverkehr in den drei genannten Straßenzügen (August-Bebel-Straße, Teichplan und Langengasse) wird nur über Sondergenehmigungen – mit der Zufahrt über die August-Bebel-Straße in Höhe Kino – möglich sein. Zur Beantragung der Sondergenehmigungen werden die Anlieger gebeten, sich mit der Straßenverkehrsbehörde in Verbindung zu setzen. Entsprechende Anliegerinformationen werden in diesen Tagen direkt verschickt.

Auch in diesem Jahr besteht wieder für die Besucher die Möglichkeit den Weg zwischen dem Festivalgelände Großer Teich und Bade- rei mit dem „Festivalexpress“ zurückzulegen. Allerdings ändert sich in diesem Jahr die

Fahrtstrecke: die Bahn fährt zwischen der Festwiese vor der Schwimmhalle über die August-Bebel-Straße, zum Kleinen Teich und über die Wallstraße zum Wendepunkt Hinter der Waage bzw. Mühlpforte und wieder zurück zum Festivalgelände.

Dadurch muss die Wallstraße ebenfalls für das gesamte Festwochenende für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Die Sperrung der Wallstraße beginnt bereits am Theaterplatz und zieht sich über den gesamten Straßenverlauf. Auch die Einfahrtsbereiche Hinter der Waage und Hillgasse auf die Wallstraße sind von der Sperrung betroffen.

Die Zufahrt für die Anlieger Wallstraße ist über Brückchen und Frauenfelsstraße als Sackgasse möglich. Fahrzeugführer, welche vom Theater bzw. Marstall in Richtung Großer Teich möchten, werden gebeten über die Münsaer Straße und Heinrich-Heine-Straße zu fahren. Aufgrund der Sperrung Wallstraße entfällt die Haltestelle des ÖPNV in der Wallstraße, die Ersatzhaltestelle wird an den Teichplan/Kino Capitol verlegt.

Rund um das Festivalgelände werden Haltverbotszonen eingerichtet. Wir bitten um Beachtung. Für die Besucher des Spielefestivals stehen die öffentlichen Parkplätze am Großen Festplatz in der Zwickauer Straße, der Parkplatz Anger und der Parkplatz Am Kleinen Teich sowie die Tiefgarage Rossplan zur Verfügung.

Im Auftrag

gez. Schuhknecht
Straßenverkehrsbehörde

Das STADTRADELN startet bald Gemeinsam in Bewegung

In wenigen Tagen ist es wieder so weit: Altenburg beteiligt sich an der bundesweiten Aktion „STADTRADELN“. Vom Montag, 24. August, bis Sonntag, 13. September 2025, sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen und gemeinsam Kilometer für den Klimaschutz zu sammeln – ganz nach dem Motto: Gemeinsam radeln, gemeinsam etwas bewegen!

Ziel der Aktion ist es, möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen, ob zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Dabei zählt jeder Kilometer, denn er stärkt nicht nur die Gesundheit und das Gemeinschaftsgefühl, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz und zur Förderung nachhaltiger Mobilität.

Mit Spaß am Radfahren und Teamgeist geht es darum, mehr Menschen für den Umstieg aufs Fahrrad zu begeistern. Gleichzeitig soll die Aktion auf die Bedeutung einer fahrradfreundlichen Infrastruktur aufmerksam machen und die Umsetzung der Radwegekonzeption in Altenburg unterstützen, um so einen Beitrag zu einer nachhaltigen Verkehrswende zu leisten.

Ob Unternehmen, Schule, Verwaltung oder Verein – mitmachen kann jeder! Unterteams können etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gegründet werden, die dann innerhalb eines Hauptteams gegeneinander antreten. Teilnehmen dürfen alle, die in Altenburg wohnen, arbeiten, zur Schule ge-

hen oder einem Verein angehören. Die Stadt Altenburg prämiiert auch in diesem Jahr wieder die fleißigsten Einzelradlerinnen und Einzelradler. Zu gewinnen gibt es attraktive Preise rund ums Fahrrad – wie zum Beispiel eine hochwertige Fahrradtasche.

Die Anmeldung erfolgt online unter: www.stadtradeln.de/altenburg. Interessierte können einem bestehenden Team beitreten, ein eigenes Team gründen oder sich dem „Offenen Team Altenburg“ anschließen.

Alternativ ist auch die Registrierung über die kostenfreie STADTRADELN-App möglich. Die gefahrenen Kilometer können dort per GPS-Tracking automatisch oder manuell eingetragen werden. Über die Plattform lassen sich auch Teams verwalten und aktuelle Ergebnisse einsehen.

Für Rückfragen:

Philip Stöcker (Klimaschutzbeauftragter)

Tel. 03447 594 618

E-Mail: philip.stoecker@stadt-altenburg.de

Weitere Informationen:

<https://www.stadt-altenburg.de/seite/872191/stadtradeln.html>

www.stadtradeln.de/altenburg

facebook.com/stadtradeln

instagram.com/stadtradeln

Im Auftrag

gez. Bettels
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit